

Datum: 15. Mai 2012

Ausbau des Messenwegs ist heute Thema im Bitburger Bauausschuss

"Pech gehabt, Pech gefunden" - so titelte der ´Trierische Volksfreund im März. Wegen Sondermülls müssen im Messenweg 338 000 Euro investiert werden. Auch die Anlieger werden zur Kasse gebeten.

Bitburg. Die Stadt Bitburg will den Messenweg ausbauen. Das Projekt soll inklusive Kanalarbeiten rund 338 000 Euro kosten, von denen die Stadtwerke 35 000 Euro übernehmen (der TV berichtete). Die restlichen 303 000 Euro entfallen auf die Stadt und die Anlieger. Der Ausbau wird teuer, weil altes Pech und alter Teer kostspielig entsorgt werden müssen. Bis Ende der 70er Jahre wurden Straßen mit pech- und teerhaltigen Bindemitteln hergestellt.

Tempo-30-Zonen

Wie hoch die Beiträge für die Anwohner schließlich sein werden, darüber spricht der Bauausschuss heute ab 17 Uhr in seiner Sitzung. Auch die Ausweisung von Tempo-30-Zonen im Bereich des Flugplatzes in Bitburg wird besprochen. slg

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten